



Klemmbausteine-Ausstellung in Panarbora

60 Meter Gleisanlagen, selbstfahrende Züge, beeindruckende Fabriken und der Bahnhof „Waldbröl“: Ende Februar findet im Naturerlebnispark Waldbröl "Panarbora" bereits zum zweiten Mal eine große Klemmbausteine-Ausstellung statt. Nachdem sich die Besucher im letzten Jahr über eine große Kirmeslandschaft freuen durften verwandelt sich das Tagungsgebäude in "Panarbora" vom 24. bis zum 25. Februar in eine riesige Eisenbahn-Miniaturwelt. Acht Klemmbaustein-Architekten aus ganz Deutschland zeigen erstmalig eine zusammenhängende Eisenbahnlandschaft, auf der Züge mit unterschiedlicher Länge und Geschwindigkeit auf die Reise geschickt werden. Mit dabei ist neben einer qualmenden Dampflok auch eine aus 5.500 Teilen bestehende Nachbildung der Schweizer „Krokodil“-Lokomotive im Maßstab 1:18 sowie der mit 6,70 Metern bundesweit wohl längste motorisierte Klemmbaustein-Zug. „Es geht vorbei an unzähligen Gebäuden, wie unter anderem einer 3,50 m langen Klemmbausteinfabrik, einer beeindruckenden Müllverbrennungsanlage und einem ein Meter großen Riesenrad bis in den extra für die Ausstellung gestalteten Bahnhof Waldbröl“, erklärt Modellbauer und Mit-Initiator Werner Nowotny aus Kvelaer. Neben der Ausstellung erwarten die großen und kleinen Gäste unter anderem Workshops zum Thema „Bauen mit Klemmbausteinen“, diverse Bau- und Spielaktionen, ein spannendes Suchspiel für Kinder und interessante Interviews mit den Modellbauern. Geöffnet ist die Klemmbaustein-Ausstellung im Naturerlebnispark Panarbora (Nutscheidstraße 1 in Waldbröl) am Samstag, den 24. und Sonntag, den 25. Februar 2023, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr. Der Eintritt kostet fünf Euro. Jahreskartenbesitzer haben freien Eintritt. Weitere Infos findest du auf www.panarbora.de.